

KNOTEN AM HALS – WIE WEITER?

Dr. med. Markus Reimers
Facharzt für Hals-, Nasen- und
Ohrenkrankheiten
spez. Hals- und Gesichtschirurgie

Klinik Permanence

Bei Anschwellungen oder Knotenbildungen am Hals sind der zeitliche Verlauf des Auftretens, lokale Schmerzen und allfällige zusätzliche Beschwerden – wie etwa Fieber oder Gewichtsverlust – wichtig. Weitere Hinweise können mögliche Infektionsrisiken und die Frage nach regelmässigem Konsum von Alkohol und Nikotin liefern. Bei Knoten am Unterkiefer empfiehlt sich zudem eine Beurteilung der Zähne.

Zusätzliche Aufschlüsse gibt das Patientenalter. Bei Kindern finden sich als Haupterkrankungen häufig Infekte oder kongenitale Krankheiten, bei Erwachsenen im mittleren Lebensalter wiederum Infekte, aber auch Lymphome, Speicheldrüsen- und Schilddrüsenkrankungen. Bei älteren Patienten besteht erhöhter Tumorverdacht.

In der klinischen Untersuchung wird versucht, den Knoten einem allfälligen Organ zuzuordnen sowie dessen Konsistenz zu prüfen. Eine lokale anatomische Einteilung erleichtert die Orientierung am Hals, da sich die knotigen Halserkrankungen mit unterschiedlicher Häufigkeit auf die verschiedenen Halsregionen verteilen. Rund die Hälfte aller Lymphknoten des menschlichen Körpers liegen in den Halsweichteilen, entsprechende Krankheiten können sich am Hals erstmalig zeigen.

Zur weiteren Abklärung ist meist eine sonographische Untersuchung der Halsorgane nützlich. Sie kann als dritter Schritt nach der Anamnese und klinischen Untersuchung in der gleichen Konsultation durchgeführt werden. Diese Untersuchung engt die Differentialdiagnose häufig sofort ein und unterstützt eine allfällige Feinnadelpunktion. Erst später sind weitere bildgebende Verfahren oder zusätzliche Abklärungen, wie etwa Blutuntersuchungen, mikrobiologische Untersuchungen oder eine Probeexzision notwendig.

Eine fachärztliche Untersuchung beim Halschirurgen – allenfalls mit gleichzeitiger sonographischer Untersuchung – empfiehlt sich für eine rasche Diagnose, vor allem bei Tumor- oder Metastasenverdacht.

9

- 1 Lymphangiom beim Kind
- 2 Lymphknotentuberkulose
- 3 Metastase eines Rachen tumors
- 4 Laterale Halszyste



1

2

3

4